

## *kompetent umweltschonend*

**Anlagenmechanikerinnen / Anlagenmechaniker** für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik errichten Anlagen für die Versorgung mit Gas, Wasser, Luft, Wärme und sonstigen Energien und Medien. Jeder Haushalt und jeder Betrieb ist mit Wasseranschlüssen aber auch mit Heizungs-, Klima- oder Lüftungsanlagen ausgestattet. Bei Industrie-, Wasser- und Energieversorgungsunternehmen erreichen solche Versorgungsanlagen sehr komplexe Dimensionen. Häufig müssen individuelle Lösungsvorschläge erarbeitet werden, damit in Wohn- und Arbeitsbereichen die Wasserver- und -entsorgung klappt und zu jeder Jahreszeit das Klima stimmt. Dazu sind Rohrleitungen aus Stahl, Kunststoff, Kupfer, Gusseisen, Keramik und anderen Materialien zu Rohrsystemen mit den dazugehörenden Anlagen und Anlagenkomponenten zu montieren und mit den erforderlichen Regelungs-, Steuerungs-, Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen auszustatten. Besondere Sorgfalt kommt dabei der Installation von Gasgeräten und Gasleitungen zu. Hier müssen die Leitungen und deren Verbindungen auf Dichtigkeit geprüft werden. Auch bei den Versorgungssystemen für Trinkwasser sind die besonderen Vorschriften der Hygiene und der Reinhaltung des Wassers zu beachten. Das Komfortbedürfnis der Kunden und der Einsatz moderner umweltschonender Technik bestimmen das interessante und vielseitige Aufgabenspektrum in diesem Beruf.

## *kreativ und innovativ*

Planung und Bau von Heizungssystemen, Klimaanlage, Solaranlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasseranlagen sowie von sanitären Anlagen erfordern von Anlagenmechanikerinnen / Anlagenmechanikern viel Verständnis für High-Tech, Kreativität, Freude an individuellen Lösungen, sowie Gespür für Formen und Farben.

Entsprechend dem breiten Aufgabenspektrum und den Tätigkeitsbereichen der Branche ist die Ausbildung in dem neuen Ausbildungsberuf auf die Handlungsfelder: Wassertechnik, Lufttechnik, Wärmetechnik, Umwelttechnik und erneuerbare Energien ausgerichtet, so dass spezialisierte und weniger spezialisierte Betriebe in einem der Handlungsfelder vertieft ausbilden können.

Nach der Ausbildung besteht für Anlagenmechanikerinnen/Anlagenmechaniker die Möglichkeit sich zum Kundendiensttechniker, zur Solarfachkraft sowie zum Meister, Techniker oder Diplom-Ingenieur für Versorgungstechnik weiterzubilden.



## *Anlagenmechanikerinnen / Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik*

- planen und steuern Arbeitsabläufe, kontrollieren und beurteilen Arbeitsergebnisse und wenden Qualitätsmanagementsysteme an
- montieren und demontieren Rohrleitungen, Kanäle und Komponenten von Ver- und Entsorgungsanlagen, transportieren und sichern sie
- installieren und prüfen elektrische Baugruppen und Komponenten
- installieren Regelungs-, Steuerungs-, Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen, stellen sie auf die Sollwerte ein und prüfen sie
- prüfen die Funktionen von versorgungstechnischen Anlagen und Systemen, stellen sie ein, optimieren und warten sie
- nehmen versorgungstechnische Anlagen und Systeme in Betrieb
- übergeben versorgungstechnische Anlagen und Systeme an die Kunden und weisen diese in die Bedienung der Anlagen ein
- führen die Inspektion, Wartung und Instandsetzung versorgungstechnischer Anlagen und Systeme durch
- beraten und betreuen Kunden in Bezug auf Produkte und Dienstleistungen des Betriebes unter Beachtung ökologischer und ökonomischer Aspekte
- arbeiten auch mit englischsprachigen Unterlagen und wenden auch englische Fachausdrücke an

## Daten und Fakten

- Die **Ausbildungsdauer** beträgt 3,5 Jahre
- Die Ausbildung findet an den Lernorten Betrieb und Berufsschule statt (**Duale Ausbildung**).
- Die **Ausbildungsinhalte** werden in einem der **Handlungsfelder**: Wassertechnik, Lufttechnik, Wärmetechnik und Umwelttechnik / erneuerbare Energien vertieft vermittelt.
- Mit abgeschlossener Ausbildung erwirbt man **zusätzlich** den Titel „**Elektro-Fachkraft für festgelegte Tätigkeiten**“.
- Die **Ausbildungsordnung** trat zum **1. August 2003** in Kraft. Der neue Ausbildungsberuf im Installateur- und Heizungsbauer-Handwerk ersetzt seitdem die beiden alten Berufe: Gas- und Wasserinstallateur sowie Zentralheizungs- und Lüftungsbauer.
- **Ausbildungsvergütung** (Stand: 12/2012)
  1. Ausbildungsjahr: 505,00 €
  2. Ausbildungsjahr: 516,00 €
  3. Ausbildungsjahr: 586,00 €
  4. Ausbildungsjahr: 623,00 €

## Arbeitsgebiete

Anlagenmechanikerinnen / Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik arbeiten in der Montage und Instandhaltung von komplexen Anlagen und Systemen in der Versorgungstechnik. Sie sind im Handwerk und in der Industrie an unterschiedlichen Einsatzorten tätig, vornehmlich auf Baustellen, in Wohn- und Betriebsgebäuden sowie in Werkstätten. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Dienstleistungsbereich beim Kunden.

## Info-Adressen

Zuständige Berufsschule für den Rhein-Erft-Kreis:

**Adolf-Kolping-Berufskolleg  
des Rhein-Erft Kreises in Kerpen-Horrem**

Ina-Seidel-Str. 11

50169 Kerpen

Tel.: 02273-90910

Fax: 02273-69430

eMail: [verwaltung@abbk-horrem.de](mailto:verwaltung@abbk-horrem.de)

Homepage: <http://www.akbk-horrem.de>



Sanitär. Heizung. Klima.

Innung ist In.

Rhein-Erft.

## Innung für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Rhein-Erft

Kölner Str. 2  
50226 Frechen

Telefon: 02234 – 52222

Fax: 02234 – 22903

eMail: [info@handwerk-rhein-erft.de](mailto:info@handwerk-rhein-erft.de)

Homepage: [www.handwerk-rhein-erft.de](http://www.handwerk-rhein-erft.de)

Ihr Ansprechpartner in Fragen der Aus-, Fort- und Weiterbildung:

**Dipl.-Betriebswirt Hans-Peter Henseler**

## Anlagenmechanikerin / Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik



**DAS HANDWERK**